



Landeshauptstadt Dresden · Der Oberbürgermeister
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90 und (03 51) 4 88 26 81 Telefax (03 51) 4 88 22 38
presseamt@dresden.de · www.dresden.de
Kein Zugang für elektronisch signierte und verschlüsselte Dokumente.

6. Juni 2007

| regional

| mitz

| Seite 1 von 1

Austausch mit der Partnerstadt Coventry floriert

Morgen (7.) treffen 15 Vertreter der „Coventry Association for International Friendship“ (CAIF) in Dresden ein. Sie sind zu Gast bei der Deutsch-Britischen Gesellschaft Dresden und werden fünf Tage lang mit Partnern zusammentreffen, die im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Dresden und Coventry aktiv mitwirken. So stehen beispielsweise Gespräche mit der Pfarrerin Ulrike Birkner-Kettenacker von der Pfarrgemeinde Pillnitz-Hosterwitz und mit Frau Andrea O'Brien, Leiterin des Erich-Kästner-Museums im Programm. Natürlich ist auch ein Besuch im Rathaus fest eingeplant. Der Erste Bürgermeister Dr. Lutz Vogel wird die Delegation am 11. Juni 2007 empfangen. Außerdem ist ein Besuch im Sächsischen Landtag vorgesehen und nicht ganz nebenbei werden die Gäste auch Gelegenheit haben, die Partnerstadt an der Elbe und ihre Umgebung kennen zu lernen, denn für die meisten Mitglieder der Delegation ist es der erste Besuch in Dresden. Die „Coventry Association for International Friendship“ ist eine Vereinigung von Bürgern, die sich für den Austausch zwischen Coventry und seinen Partnerstädten auf bürgerschaftlicher Ebene engagieren und dazu Begegnungen und Austausche organisieren. So haben sie beispielsweise anlässlich des Peace Month im Oktober 2006 eine Gruppe der Deutsch-Britischen Gesellschaft Dresden nach Coventry eingeladen und damit den Austausch zwischen beiden Vereinigungen ins Leben gerufen, der mit dem Gegenbesuch dieser Tage in Dresden seine Fortsetzung findet.

Wenn die Vertreter der CAIF am 12. Juni 2007 nach Coventry zurückkehren, startet auch die achte Klasse der Freien Waldorfschule Dresden in die britische Partnerstadt. Die Dresdner Schüler besuchen die Finham Park School und wollen mit ihren Freunden in Coventry nicht nur gemeinsam die Schulbank drücken, sondern auch auf Spurensuche in der Geschichte ihrer beiden Heimatstädte insbesondere während des Zweiten Weltkrieges gehen. Dabei soll es vor allem um Fragen der Vergangenheitsbewältigung durch die junge Generation gehen. Neben diesen ernsten Themen werden aber auch ein gemeinsames Fußballspiel und Entdeckungstouren durch Coventry nicht zu kurz kommen, bevor die Dresdner Schüler dann am 22. Juni 2007 nach Hause fliegen.